

Liebe als höchster Wert

Liebesgebot im AT gegenüber Gott 5.Mose,6-4-9

Höre Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR allein.

Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit aller deiner Kraft!

Liebesgebot im AT zum Nächsten: 3. Mose 19,17-18

Ich bin der HERR. Du sollst deinen Bruder nicht hassen in deinem Herzen.

Du sollst nicht Rache üben, noch Groll behalten gegen die Kinder deines Volkes, sondern du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst! Denn ich bin der HERR

Liebesgebot auch für Fremdling im AT: 3. Mose 19,34

Ihr sollt euch gegen den Fremdling, der sich bei euch aufhält, benehmen, als wäre er bei euch geboren, und du sollst ihn lieben wie dich selbst; denn ihr seid auch Fremdlinge in Ägypten gewesen. Ich, der HERR, bin euer Gott.

Das Liebesgebot im NT:

Math. 22,34-40 Math. 7,12 Die Goldene Regel Luk. 10,25 Der barmherzige Samariter

Meister, welches ist das größte Gebot im Gesetz?

Jesus sprach zu ihm: «Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Gemüt.» Das ist das erste und größte Gebot.

Ein anderes aber ist ihm gleich: «Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.»

An diesen zwei Geboten hängen das ganze Gesetz und die Propheten.

Alles nun, was ihr wollt, dass die Leute euch tun sollen, das tut auch ihr ihnen ebenso; denn dies ist das Gesetz und die Propheten

Joh. 13,34-35 und Joh. 15,17

Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr einander liebet; dass, wie ich euch geliebt habe, auch ihr einander liebet.

Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.

Das gebiete ich euch, dass ihr einander liebet

1.Joh. 4,8,17-21

Wer nicht liebt, kennt Gott nicht; denn Gott ist Liebe.

Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die völlige Liebe treibt die Furcht aus, denn die Furcht macht Pein.

Wir lieben, weil er uns zuerst geliebt hat.

Wenn jemand sagt: Ich liebe Gott, und seinen Bruder [doch] hasst, so ist er ein Lügner; denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, der kann Gott nicht lieben, den er nicht sieht!

1.Kor.13,8-13

Die Liebe hört nimmer auf, wo doch die Prophezeiungen ein Ende haben werden, das Zungenreden aufhören wird und die Erkenntnis aufgehoben werden soll.

Denn wir erkennen stückweise und wir weissagen stückweise;

wenn aber einmal das Vollkommene da ist, dann wird das Stückwerk abgetan.

Wir sehen jetzt durch einen Spiegel wie im Rätsel, dann aber von Angesicht zu Angesicht; jetzt erkenne ich stückweise, dann aber werde ich erkennen, gleichwie ich erkannt bin.

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; die größte aber von diesen ist die Liebe.

These: Gott ist Liebe. Liebe ist sein höchstes Geschenk. Alles ist vergänglich nur sie nicht. Lediglich aus dem Blickwinkel des Liebesgebotes heraus lassen sich alle anderen Gebote recht interpretieren (sie hängen daran!!) und weisen auf die eigentliche Absicht Gottes hin. Den Buchstaben des Gesetzes alleine zu sehen führt in die Irre und "tötet" (2. Kor.3,6).

Frage: Kann auch Liebe billig werden (Affenliebe)? Braucht nicht auch Liebe Wahrhaftigkeit als Gegenstück?

Kann Stenge und Grenzziehung ebenfalls ein Weg sein Liebe reif zu vermitteln (z.B. in der Kindererziehung)?

"Denn wen der Herr liebt, den züchtigt (erzieht) er" (siehe dazu Hebr. 12,4-11) sagt die Bibel.

Können praktische Gemeinde- Familien- und Eheprobleme nur mit "Liebe" gelöst werden, oder was bedarf es mehr?